

Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" und der Einzelvertreterin "Die Linke": für die Sitzung am 01.09.22 der BV Brackwede, Drucksache 4563/2020-2025 „Fassaden- und Dachbegrünung an öffentlichen Gebäuden in Brackwede“

=> Die Antwort der Verwaltung wurde in der Sitzung am 01.06.23 vorgestellt und daraufhin wurde folgender Beschluss abweichend gefasst:

**Beschluss am 01.06.23:**

(Die Verwaltung wird beauftragt, eine Fassadenbegrünung als erdgebundene und fassadenverankerte vertikale Rankkonstruktion an der Stadtteilbibliothek in Brackwede zeitnah umzusetzen.)

**- 1. Lesung -**

**Die Bezirksvertretung Brackwede bittet das Denkmalamt und die Ortsheimatpflegerin Brackwede um eine Einschätzung zu einer Fassadenbegrünung als erdgebundene und fassadenverankerte vertikale Rankkonstruktion an der Stadtteilbibliothek in Brackwede und die Verwaltung um Erstellung einer Kostenaufstellung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 31.08.2023.**

**- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -**

**Antworten der Verwaltung (ISB und Bauamt):**

**ISB (auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie eines Landschaftsarchitekten):**

Die Fassade der Stadtteilbibliothek besteht aus massiv gemauerten ansichtigen Ziegelwänden mit beachtlichen Wandstärken. Das Mauerwerk wird die Lasten aus den vertikalen Rankhilfen / Rankgerüsten tragen können. Zum Erhalt und zur Betonung der vertikalen Säulenordnung (gemauerte Wandpilaster im Fensterraster) kann eine Begrünung als gestaltendes Element und als Interpretation der Gebäudegestalt als erdgebundene und fassadenverankerte vertikale Rankkonstruktion ausgeführt werden.

Die Bewässerung erfolgt natürlich, also über Regen bzw. Versickerung des Oberflächenwassers im Wurzelbereich und bei anhaltender Trockenheit muss die Bewässerung durch einen externen Dienstleister erfolgen.

Die Pflanzen sind selbstrankend, dürfen aber in keinem Fall Fassadenwurzeln / Haltepunkte ausbilden, um die Fugen der Fassade und den Ziegelverband nicht zu schädigen.

Die Wartung / Pflege und der Unterhalt müsste über hydraulische Steiger erfolgen (mindestens 2 x im Jahr).

Der Mittelbedarf dafür beträgt überschlägig ca. 50.000 € für die Lieferung und Montage der Rankgerüste, sowie einer Erstpflanzung.

Der jährliche Unterhalt wird vermutlich ca. 2.500 € Mittelbedarf - einschließlich Steigermiete und Nebenkosten – auslösen.

Mittel für diese Maßnahme stehen aus dem Wirtschaftsplan des ISB nicht zur Verfügung.

Aus Sicht des ISB ist das Kosten/Nutzenverhältnis hier ungünstig und daher als Maßnahme nicht zu empfehlen.

**Bauamt, untere Denkmalbehörde:**

Hinsichtlich einer Fassadenbegrünung an der Stadtteilbibliothek in Brackwede hat die Untere Denkmalbehörde keine Bedenken.

Bei dem Objekt handelt es sich nicht um ein in die Denkmalliste der Stadt Bielefeld eingetragenes Baudenkmal, es ist aber Teil der Erhaltungssatzung.

*In diesem Sinne wünschenswert wäre eine Bepflanzung, die mittels einer ausschließlich in den Mauerwerksfugen befestigten Rankhilfen emporwächst und das Mauerwerk nicht zerstört.*

*Einer vollflächigen Begrünung gegenüber, wäre ein Bewuchs sinnvoll, der sich nicht auf alle Lisenen erstreckt, sondern auch Bereiche frei lässt, um die Architektur des Gebäudes auch künftig nachvollziehen zu können.*